

"Die gestohlenen Seidenraupen"

In der Stadt Lyon, die im 19. Jahrhundert für ihre Seidenwebereien bekannt war, lebte die Weberin Julie. Sie entdeckte eines Morgens, dass fast alle ihrer wertvollen Seidenraupen weg waren. Geschockt und voller Sorge um ihre Existenz ging sie zum Polizisten Richard und schilderte ihm das Geschehene.

Richard begann seine Ermittlungen, um die verschwundenen Seidenraupen zu finden. Schnell stellte er fest, dass dies nicht der einzige Fall war – fast allen Weberinnen wurden die Raupen gestohlen.

Mit seinen Kollegen sicherte er Spuren, befragte Zeugen und stellte den Dieben eine Falle. Er verbreitete die Nachricht, dass eine neue Lieferung Seidenraupen am Hafen angekommen sei und sie legten sich Nachts vor dem Lagerhaus auf die Lauer.

Ihnen gelang es, eine Gruppe von Saboteuren zu stellen, die die heimische Wirtschaft schädigen wollten. Sie verhafteten diese, befragten sie und hielten sie bis zur ihrer Gerichtsverhandlung fest.

1 Welche Form der Gewaltenteilung wird in der Geschichte beschrieben?

2 Welche Institutionen kennst du in Deutschland, die diese Aufgaben haben?

3 Wie kann kontrolliert werden, dass der Polizist Richard korrekt arbeitet?
